

Aufbau 2 Design (Praxisprojekt)

Rampenschau

Eine kinetische Installation mit Klang

Aufgrund von individuellen Experimenten im ersten Teil entwickeln und realisieren die Studierenden im zweiten Teil schrittweise ein gemeinsames Projekt zur Bespielung der Rampe auf der Nordseite des Toniareals.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 3. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-dp303-10.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Aufbau 2 Design (Praxisprojekt)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Serge Lunin, Renato Grob
Zeit	Di 20. September 2016 bis Do 3. November 2016 / 8:30 - 16:30 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 18
ECTS	7 Credits
Lehrform	Aufbau 2 Design
Zielgruppen	Wahlpflicht: Bachelor Art Education, 3. Semester
Lernziele / Kompetenzen	<p>Die Studierenden verstehen die grundlegenden mechanischen Funktionsprinzipien und können diese handwerklich-technisch umsetzen.</p> <p>Sie kennen verschiedene Möglichkeiten der Klangerzeugung und deren akustische Wirkung.</p> <p>Sie sind dadurch in der Lage, selber bewegliche Objekte zu entwickeln und zu bauen. Sie kennen wichtige VertreterInnen der Kinetischen Kunst und deren Werke.</p> <p>Sie kennen Methoden und Vorgehensweisen (experimentell, konzeptionell, planerisch), um eine gemeinsame Installation zu realisieren.</p>
Inhalte	<p>Mit spielerischen Mitteln tauchen die Studierenden in die Welt der Kinematik und der Kinetik ein. Durch einfache Übungen und Experimente lernen sie die Grundlagen der Mechanik (Kraft-, bzw. Bewegungsübertragung und -umwandlung) und der Klangerzeugung kennen und entwickeln erste Ideen, wie diese in ein gestalterisch-künstlerisches Projekt einfließen können.</p> <p>Unter Einbezug der Örtlichkeit (Rampe) wird eine gemeinsame, mehrteilige Installation geplant und realisiert.</p> <p>Begleitend werden exemplarisch einzelne Werke aus dem Bereich der Kinetischen Kunst vorgestellt und aufgezeigt, wann, wo und wie sich diese Kunstrichtung entwickelt hat.</p> <p>Die Arbeit wird fortlaufend dokumentiert und nach Bedarf in Einzel- oder Gruppengesprächen reflektiert und kommentiert. Eine gemeinsame Exkursion und individuelle Recherchen begleiten den Arbeitsprozess.</p>
Bibliographie / Literatur	Werden im Modul vorgestellt.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: A-F

Termine	<p>Kw 38-44 Mo-Do 19.09.-03.11.2016</p> <p>Mo 8.30-10.00h Selbststudium Di 8.30-14.30h (jeweils ab 15.00h Atelier) Mi-Do 8.30-16.30h</p> <p>Modulstart am Di 20.09.2016, 8.30h</p>
Dauer	<p>7 Wochen, 7x26 Lekt.</p> <p>pro Woche insgesamt 26 Lekt., davon 13 Lekt. begleiteter Unterricht (nach Voransage der Dozierenden) 13 Lekt. Selbststudium</p>
Bewertungsform	Noten von A - F
Bemerkung	In der ersten Woche des Moduls werden wir für das ZHdK-Fest "Creative City" vom 24.09, in der Kaskadehalle eine Barlandschaft bauen.